



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN DER BP UND ICC FÜR BP TANKKARTEN (BP Plus Card, BP + Aral Card, BP Fuel & Charge Card, BP Komfort Card)

Stand: 24.5.2018

1. Vertragspartner

Der BP Tankkartenvertrag, kurz „Vertrag“, kommt mit dem Kunden, der BP Europa SE Zweigniederlassung BP Austria, 2355 Wiener Neudorf, IZ Nö Süd Straße 6 Obj 17, im Folgenden kurz „BP“, und der International Card Centre Limited, Chertsey Road, Sunbury on Thames, Middlesex TW16 7BP, United Kingdom, im Folgenden kurz „ICC“, zustande. BP und ICC sind Tochterunternehmungen der BP plc., London, UK, Aussteller der BP Plus Card, der BP + Aral Card und der BP Komfort Card, und gemeinsam mit ARAL, ENI, OMV und Circle K in dem „ROUTEX“-Verbund, dessen Ziel es ist, dass die beteiligten Unternehmen und vertraglich verbundene Dienstleister die Tankkarten der beteiligten Unternehmen an jenen Verkaufsstellen, die das „ROUTEX“-Logo ausweisen (in der Folge „ROUTEX“-Akzeptanzstellen“) akzeptieren. BP und ICC sind außerdem Aussteller der BP Fuel & Charge Card, mit der Elektrofahrzeuge an bestimmten Stromladesäulen eines unabhängigen dritten Netzbetreibers (nachfolgend „Netzbetreiber“ genannt) aufgeladen werden können.

2. Geltungsbereich der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Diese vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (im Folgenden kurz „AGB“) gelten für alle Lieferungen und Leistungen, die der Kunde bargeldlos unter Vorlage von BP Tankkarten (BP Plus Card, BP+Aral Card, BP Komfort Card, BP Fuel & Charge Card) an „ROUTEX“-Akzeptanzstellen und an Stromladesäulen des Netzbetreibers bezieht bzw. in Anspruch nimmt und sind in der jeweils geltenden Fassung integrierender Bestandteil des Vertrages. **Der Kunde erklärt durch die Benutzung der BP Tankkarte, dass er diese AGB der BP und ICC für BP Tankkarten zur Kenntnis genommen hat, einhalten wird und vollinhaltlich anerkennt. Die jeweils gültigen AGB sind im Internet auf www.bppplus.at, www.bpkomfort.at oder www.bppplus-online.at jederzeit abrufbar.**

Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden werden für BP/ICC nur insoweit verbindlich, als BP und ICC diese ausdrücklich schriftlich im Einzelfall anerkennen.

3. Pflichten des Kunden

3.1 Der Kunde bestätigt durch Unterfertigung des Vertrages, dass er Unternehmer im Sinne des österr. Unternehmensgesetzbuches ist und wird auf Verlangen der BP/ICC die Unternehmereigenschaft jederzeit nachweisen (z.B. Firmenbuchauszug, Gewerbeschein).

3.2 Nach Unterfertigung des Vertrages durch den Kunden, und Annahme des Vertrages durch die BP und ICC, erhält der Kunde entweder die erforderlichen Zugangsdaten für die BP Tankkarten Online Services und/oder die von ihm beantragten BP Tankkarten sowie in einem getrennten und verschlossenen Kuvert für jede für ihn ausgestellte BP Tankkarte bzw. BP Tankkartenkundennummer eine geheime „Personal Identification Number“, im folgenden kurz PIN genannt, sowie bei entsprechender Vereinbarung einen PIN mit Fahrer-Code. Ausgenommen von der Zusendung eines PIN sind BP Tankkarten, für die ein Wunsch-PIN bzw. ein Firmenwunsch-PIN angefordert wurde.

3.3 Der Kunde verpflichtet sich, **(a)** fahrerbezogene BP Tankkarten unverzüglich nach Erhalt vom Fahrer unterfertigen zu lassen, **(b)** die an ihn ausgegebenen BP Tankkarten und PINs sorgfältig zu benutzen und zu verwahren, sowie Missbrauch zu verhindern, **(c)** die PINs geheim zu halten und nur den von ihm zur Benützung der BP Tankkarte ermächtigten Personen mitzuteilen, **(d)** die PINs nicht auf der BP Tankkarte zu vermerken oder schriftlich gemeinsam mit der Karte aufzubewahren, **(e)** alle Vorkehrungen zu treffen, dass ein Ausspähen des PINs durch Unbefugte verhindert wird, **(f)** die BP Tankkartennutzer/Fahrer über die jeweiligen Limits der BP Tankkarte zu informieren, **(g)** sicherzustellen, dass jeder BP Tankkartenbenutzer/Fahrer, der im Innenverhältnis nicht mehr berechtigt ist, die BP Tankkarte zu benutzen, diese nicht mehr benutzt, **(h)** die BP Tankkarte nur im Rahmen seiner unternehmerischen Tätigkeit zu benutzen, sowie **(i)** diese Sorgfalts- und Geheimhaltungsverpflichtung auch seinen Fahrern bzw. den Benützern der BP Tankkarte aufzuerlegen.

4. Leistungsumfang, Geltungsdauer einer BP Tankkarte

4.1 Die BP Tankkarten berechtigen den Kunden an den „ROUTEX“-Akzeptanzstellen ohne Barzahlung - in dem im Vertrag festgelegten Ausmaß und entsprechend den vom Kunden gewählten Kartenberechtigungsmerkmalen - Treibstoffe, Motoröle sowie andere dort erhältliche fahrzeugbezogene Waren und (Dienst-)Leistungen, wie z.B. Mauten und Pannendienste, zu beziehen.

4.2 Eine Liefer- oder Leistungspflicht seitens BP/ICC besteht nicht. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass einzelne „ROUTEX“-Akzeptanzstellen das Akzeptanznetz jederzeit verlassen oder neu hinzukommen können. BP/ICC garantiert nicht, dass jede bestehende „ROUTEX“-Akzeptanzstelle die BP Tankkarte zur Nutzung für den Kunden akzeptiert.

4.3 Waren und Dienstleistungen, die von BP Verkaufsstellen in Österreich verkauft werden, gelten als von BP verkauft. Waren und Dienstleistungen, die von Nicht- BP Verkaufsstellen in Österreich oder von BP- oder Nicht-BP Verkaufsstellen außerhalb Österreichs verkauft werden, gelten als von ICC oder, falls auf Grund der gesetzlichen Bestimmungen in einzelnen Ländern (z.B.

Griechenland, Türkei) erforderlich, als vom Betreiber der Verkaufsstellen verkauft. Der Vertrag über den Kauf von Strom an Ladestationen kommt zwischen dem Kunden und dem Netzanbieter zu den für den jeweiligen Ladestandort zum Zeitpunkt des Ladevorgangs geltenden Konditionen zustande.

4.4 Die BP Tankkarte gilt während des Bestehens des Vertrags bis zum letzten Tag des aufgedruckten Ablaufdatums. BP wird vor Ablauf der BP Tankkarte eine neue ausstellen, sofern diese in den letzten 6 Monaten verwendet wurde, keine andere Vereinbarung hinsichtlich dieser Regelung getroffen wurde, der Vertrag aufrecht ist und vom Kunden nicht verletzt wurde.

4.5 Der Kunde ist nur solange berechtigt, die BP Tankkarten zu verwenden als er in der Lage ist, die gemäß diesem Vertragsverhältnis eingegangenen Verpflichtungen zu erfüllen, die an ihn ausgegebenen BP Tankkarten gültig sind/nicht gesperrt wurden, der Kunde ein Unternehmen betreibt und der zwischen dem Kunden und BP/ICC bestehende Vertrag – aus welchem Grund auch immer – nicht aufgelöst ist.

4.6 Die BP Tankkarten sind im Eigentum von BP/ICC, die berechtigt ist, die ausgegebenen BP Tankkarten jederzeit zurückzufordern.

5. Betrags-/Leistungsbeschränkungen (Limits) der BP Tankkarte

5.1 Limits bis zu welchen die Bezüge von Waren und Dienstleistungen mit BP Tankkarten abgewickelt werden dürfen, werden bei elektronischer Abwicklung durch die Bankomat-Kassen/Kartenleser geprüft.

5.1.1 Für jede BP Plus Card, BP+Aral Card und BP Fuel & Charge Card gilt ein Tageslimit von 5 Transaktionen, welche zusammen maximal EUR 1.500,- (inkl. USt) betragen dürfen. Pro Karte und Woche dürfen Waren und Dienstleistungen im Gesamtwert von höchstens EUR 3.000,- (inkl. USt) bezogen werden.

5.1.2 Für jede BP Komfort Card gilt ein Tageslimit von 5 Transaktionen, welche zusammen maximal EUR 200,- (inkl. USt) betragen dürfen. Pro Karte und Woche dürfen Waren und Dienstleistungen im Gesamtwert von höchstens EUR 500,- (inkl. USt) bezogen werden. Die Gesamthöhe der Umsätze aller Karten des Kunden darf maximal EUR 3.000,- (inkl. USt.) pro Monat betragen.

5.2 BP/ICC behält sich das Recht vor, den Gültigkeitsumfang der BP Tankkarten jederzeit einseitig ohne vorherige Ankündigung direkt oder indirekt einzuschränken, zu sperren, Funktionen (z.B. Mautabwicklung, Bezug von Shopware) zu sperren oder Tages-/Wochenlimits anteilsmäßig auf die im Vertrag angegebene geschätzte Verbrauchsmenge oder auch darunter zu beschränken. BP/ICC wird derartige Einschränkungen zum Beispiel dann vornehmen, wenn vereinbarte Limits überschritten wurden, hierin oder im BP Tankkartenvertrag vereinbarte Bestimmungen nicht eingehalten werden, aber auch wenn BP/ICC Anlass hat, anzunehmen, dass die Zahlungsfähigkeit des Kunden nicht gesichert scheint (z.B. auf Grund von Informationen von Wirtschaftsauskunfteien). Derartige Einschränkungen können ohne vorherige Ankündigung vorgenommen werden und werden dem Kunden spätestens 5 Werkstage nach Wirksamwerden der Einschränkung bekanntgegeben.

6. Sicherheiten

6.1 BP/ICC ist darüber hinaus berechtigt, vom Kunden für aus dem gegenständlichen Vertragsverhältnis bereits entstandene oder noch entstehende Forderungen und Ansprüche angemessene Sicherheiten zu verlangen. Wenn der Kunde dieser Aufforderung nicht binnen 10 Werktagen nachkommt, ist BP berechtigt die BP Tankkarte ohne weitere Ankündigung zu sperren.

6.2 BP/ICC retourniert binnen 8 Wochen nach erfolgter Kündigung des BP Tankkartenvertrages die vom Kunden hinterlegten Sicherheiten an den Kunden bzw. an den Sicherheitengeber.

7. Legitimierung des Kunden

7.1 Mit Eingabe des PIN und/oder Unterzeichnung des Lieferscheines bzw. eines Notfallsbelegs durch den Inhaber der BP Tankkarte gelten die bestätigten Waren und Dienstleistungen (ausgenommen sind Stromladungen gemäß Punkt 9 und bestimmte On-Road-Services) vom Kunden als empfangen und der ausgewiesene Betrag der Höhe und dem Grunde nach anerkannt.

7.2 Das Personal der „ROUTEX“-Akzeptanzstelle ist nicht verpflichtet, die Berechtigung des Inhabers der vorgezeigten BP Tankkarte zu prüfen, wenn **(a)** dieser durch Eingabe des PIN seine Berechtigung dokumentiert hat und/oder **(b)** die Unterschrift des Inhabers der BP Tankkarte auf der Rückseite der BP Tankkarte mit der auf dem Lieferschein bzw. auf dem Notfallsbeleg geleisteten Unterschrift übereinstimmt.

8. Post-Pay Mautabwicklung

8.1 Der Kunde erhält die Möglichkeit, die in Österreich zu entrichtenden Mautwerte (optional auch gleich oder ähnlich geartete Gebühren im europäischen Ausland) mit der BP Tankkarte im Post-Pay-Verfahren abzuwickeln. Der Kunde beauftragt BP/ICC, in seinem Namen und für seine Rechnung die von ihm geschuldeten Mautwerte und Gebühren an die Betreiber der Maut abzuführen. Voraussetzung hierfür ist, dass der Kunde eine im Handel erhältliche Go-Box (oder ein gleichwertiges Gerät für die Benutzung im europäischen Ausland) erwirbt und im LKW installiert hat. Die zu entrichtenden Mautwerte werden über

das im Fahrzeug installierte Gerät direkt an ein Rechenzentrum übermittelt und dem Kunden mit einer der nächsten BP Abrechnungen in Rechnung gestellt.

8.2 BP/ICC behält sich das Recht vor, eine Anpassung der Höhe der geleisteten Sicherstellung (Bankgarantie) zu fordern, sollte sich die Anzahl der LKW bzw. die km-Leistung gegenüber den im Vertrag gemachten Angaben erhöhen. Kommt der Kunde seiner Verpflichtung nicht binnen 10 Werktagen nach, kann BP die Zahlung im Post-Pay-Verfahren fristlos auflösen und die Karten für diese Art der Verwendung sperren. Die Möglichkeit der Einschränkung nach Punkt 5.2 bleibt davon unberührt.

8.3 Das Risiko einer missbräuchlichen Nutzung trägt der Kunde.

8.4 Der Kunde steht selbst in direkter Vertragsbeziehung mit den Firmen, die zur Einhebung der Mautwerte beauftragt sind. Der Kunde trägt daher selbst die Verantwortung für seine Mautkonten und die Bereitstellung eines gültigen Zahlungsmittels gegenüber diesen Mauteintreibungsfirmen (insbesondere die rechtzeitige Bekanntgabe einer neuen für den Mauteintreiber verfügbaren BP Kartenummer, bei Ablauf der Gültigkeit der alten BP Tankkarte).

9. E-Mobilität (BP Fuel & Charge Card)

9.1 Die BP Fuel & Charge Card berechtigt zum Bezug von Waren und Dienstleistungen gemäß Punkt 4.1 und darüber hinaus zur Aufladung von Elektrofahrzeugen an Stromladestationen des Netzbetreibers.

9.2 Die in den Punkten 4.1, 4.2, 16, 18.4 der vorliegenden AGB auf „ROUTEX“-Akzeptanzstellen bezugnehmenden Regelungen sind sinngemäß auch für Stromladestationen des Netzbetreibers gültig.

9.3 Informationen zu den Standorten der Ladestationen (Adresse), deren aktuelle Verfügbarkeit und die Kosten pro Einheit kann der Karteninhaber über die im Google Play Store für Android Geräte und im Apple Store für iOS-Geräte erhältliche und kostenfreie Aral/BP Fuel & Charge Card App (nachfolgend „App“) abrufen.

9.4 Die BP Fuel & Charge Card ist nur an bestimmten Ladestationen des Netzbetreibers nutzbar. Eine aktuelle Liste der mit der Fuel & Charge Card nutzbaren Ladestationen kann über die App abgerufen werden. Eine weitergehende Beschränkung der Nutzung der Fuel & Charge Card auf bestimmte Ladestationen oder auf Ladestationen in bestimmten Ländern oder Regionen durch den Kunden ist nicht möglich.

9.5 Die Legitimation des Karteninhabers bei Nutzung der Fuel & Charge Card zum Aufladen von Elektrofahrzeugen an bestimmten Ladesäulen des Netzbetreibers erfolgt durch Vorhalten der Fuel & Charge Card an die Ladestation oder an bestimmten Ladestationen mit Hilfe der App durch Scannen des QR-Codes oder Eingabe der Ladesäulenummer.

9.6 Der Kunde beauftragt BP/ICC in seinem Namen und für seine Rechnung die von ihm für den jeweiligen Ladevorgang geschuldeten Entgelte an den Netzbetreiber abzuführen. BP/ICC übernehmen keine Haftung für schuldhaftes Verhalten des Netzbetreibers, insbesondere nicht für Fehler bei der Datenübermittlung. Fehlerhafte Datenübermittlung durch den Netzbetreiber entbindet den Kunden nicht von seinen Zahlungsverpflichtungen gegenüber BP/ICC. Der Kunde ermächtigt BP/ICC gemäß Punkt 32 Daten und Informationen im Rahmen des Services der BP Fuel & Charge Card an den von BP unter anderem mit der Rechnungsabwicklung beauftragten Servicedienstleister und weiteren bei der Abrechnung des BP Fuel & Charge Services involvierten Parteien weiterzuleiten, Daten und Informationen zu erhalten und zu verwerten.

9.7 Für die BP Fuel & Charge Card entstehen neben der Servicegebühr zusätzliche Kosten. Diese beinhalten umsatzbezogene Aufschläge sowie eine monatliche Kartengebühr, die für die aktivierte Karte beim Kunden anfällt.

9.8 Wünscht der Kunde die Kartenfunktion zur Aufladung von Elektrofahrzeugen an Stromladestationen des Netzbetreibers nicht mehr, so muss er die gesamte BP Fuel & Charge Card sperren lassen.

9.9 Die Aussteller können dem Kunden die Nutzung der BP Fuel & Charge Card entweder ganz oder teilweise, in Bezug auf die Nutzung der BP Fuel & Charge Card zum Aufladen des Elektrofahrzeugs an Ladesäulen des Netzbetreibers untersagen, wenn der Kunde seinen vertraglichen Pflichten nicht nachkommt.

10. BP Tankkarten Online Services, Pflichten des Kunden

10.1 Der Kunde erhält auf Wunsch einen Zugang zu den BP Tankkarten Online Services. BP/ICC behält sich das Recht vor, den jeweiligen Leistungsumfang jederzeit zu ändern.

10.2 Der Zugang erfolgt über das Internet durch einen Benutzernamen sowie ein Passwort. Das Bestellen, Löschen und Sperren von BP Tankkarten ist durch einen e-PIN zusätzlich geschützt. Die Zugangsdaten werden automationsunterstützt an die vom Kunden im Vertrag angegebene E-Mail-Adresse oder per Post gesendet.

10.3 Der Kunde ist verpflichtet, sein Passwort und seinen e-PIN streng vertraulich zu behandeln. Diese Verpflichtung gilt auch für die vom Kunden ermächtigten Benutzer. Das Risiko jeglicher Nutzung - insbesondere auch missbräuchlicher Nutzung - von Passwörtern und e-PINs trägt der Kunde. Dies gilt auch für alle weiteren Benutzer, die der Kunde ermächtigt hat. Jeder, der unter dem Benutzernamen mit korrektem Passwort Zugang erhält und mit korrektem e-PIN Transaktionen autorisiert, ist vom Kunden für diesen Zugang ermächtigt bzw. für die Durchführung der Transaktion autorisiert.

10.4 Der Kunde verpflichtet sich, BP sowie die mit BP verbundenen Unternehmen von allen Forderungen und Ansprüchen, die aus einer

widerrechtlichen bzw. unbefugten Nutzung des BP Tankkarten Online Service erwachsen und in die Sphäre des Kunden fallen, schadlos und klaglos zu halten.

11. Elektronischer Rechnungsservice („E-Invoicing“), Pflichten des Kunden

11.1 Der Kunde kann auf Wunsch eine elektronisch übermittelte Rechnung („E-Invoice“) erhalten. BP stellt diesen Service auf Wunsch des Kunden auch ausdrücklich definierten Mitarbeitern des Kunden zur Verfügung. Durch die Teilnahme an E-Invoicing akzeptiert der Kunde, dass er keine Papierrechnungen von BP/ICC erhält. Dies gilt sowohl für die erste Rechnungsanschrift wie auch für die zweite Anschrift für Rechnungskopien (falls zutreffend). Soweit für einzelne Lieferländer erforderlich, behält sich BP/ICC vor, ggf. weiterhin die Originalrechnung in Papierform zu erstellen und auf elektronischen Weg eine Kopie zur Verfügung zu stellen. BP versendet die BP Tankkarten E-Invoices per E-Mail an die vom Kunden gewünschte E-Mail-Adresse, oder stellt diese - auf Wunsch des Kunden - auf www.bpplus-online.at zum Download zur Verfügung.

11.2 Der Kunde stellt die für den Zugriff auf das Internet (World Wide Web) bzw. die für das Lesen und Öffnen von E-Mails und deren Anhängen benötigte Hard- und Software, sowie den Zugang auf eigene Rechnung zur Verfügung. BP/ICC haftet nicht für eventuelle Zugriffe Dritter auf die verarbeiteten Daten während der Datenübertragung.

11.3 Der Kunde ist über das grundsätzliche Risiko der Datennutzung über das Internet und über E-Mails informiert. Der Kunde trägt die Alleinverantwortung für die vertrauliche Behandlung der Benutzernamen sowie der Passwörter für die BP Tankkarten Online Services. Sollte ein Missbrauch vermutet werden, muss der Kunde den BP Tankkarten Kundenservice unverzüglich per E-Mail an bpplus@at.bp.com entsprechend informieren.

11.4 Der Kunde trägt die alleinige Verantwortung für die Erfüllung seiner gesetzlichen Buchführungs- und Aufbewahrungspflichten. Der Kunde verpflichtet sich, alle sachgemäßen Anweisungen vom BP Tankkarten Kundenservice in Bezug auf die Nutzung des BP Tankkarten E-Invoicing Service zu befolgen. Der Kunde stimmt ferner der optionalen Übermittlung von Rechnungen oder Rechnungsergänzungen auf Papier für den Fall zu, dass Rechnungen ergänzt oder geändert werden müssen.

11.5 Gegebenenfalls wird der Kunde festgestellte Funktionsfehler zeitnah per E-Mail an bpplus@at.bp.com an den BP Tankkarten Kundenservice melden.

11.6 Der Kunde verpflichtet sich, BP sowie die mit BP verbundenen Unternehmen von allen Forderungen und Ansprüchen, die aus einer widerrechtlichen bzw. unbefugten Nutzung des BP Tankkarten E-Invoicing Service erwachsen und in die Sphäre des Kunden fallen, schadlos und klaglos zu halten.

11.7 Sämtliche, dem Kunden von BP im Zusammenhang mit dem E-Invoicing Service bereitgestellten Systeme und Abläufe sind urheberrechtlich geschützt und dürfen weder zur Gänze oder teilweise kopiert oder auf andere als in dieser Vereinbarung vorgesehene Weise, verwendet werden. BP/ICC ist berechtigt im Rahmen des technischen Fortschritts und der Weiterentwicklung des Produktes Modifikationen am Produkt vorzunehmen, ohne hierfür eine ausdrückliche Einwilligung des Kunden einzuholen, sofern der Kunde dadurch nicht in seinen schutzwürdigen Belangen beeinträchtigt wird.

11.8 Die Nutzung des E-Invoicing Service kann von beiden Vertragsparteien mit einer Frist von einem Monat zum Monatsende ordentlich gekündigt werden. Der Vertrag über den E-Invoicing Service endet automatisch mit der Auflösung der zwischen BP/ICC und dem Kunden abgeschlossenen BP Tankkarten Vereinbarung, unabhängig davon, aus welchem Grund diese aufgelöst wird.

11.9 Sofern in diesen AGB der Begriff „Rechnung“ bzw. „Rechnungen“ verwendet wird, schließt dieser den Begriff der „elektronischen Rechnung/-en“ mit ein.

12. Abrechnung/Abrechnungsverfahren

12.1 Der Kunde erhält von BP/ICC oder einem von diesen beauftragten Unternehmen eine Betragsübersicht über alle während einer bestimmten Periode zu den obgenannten Preisen bezogenen Waren und in Anspruch genommenen Dienstleistungen. Die Rechnungen werden auf dieser Betragsübersicht aufgelistet.

12.2 Lieferungen und Leistungen von BP Verkaufsstellen in Österreich:

Der Kunde erhält über die mit der BP Tankkarte empfangenen Waren und Dienstleistungen eine Rechnung von BP. Die bezogenen Treibstoffe werden jeweils zu den zum Zeitpunkt der Lieferung an der Verkaufsstelle ausgewiesenen Pumpenabgabepreisen oder den mit dem Kunden gesondert vereinbarten Preisen, abzüglich den mit dem Kunden im Vertrag oder gesondert vereinbarten Konditionen in Rechnung gestellt. Lieferungen von anderen Waren und erbrachten Dienstleistungen werden zu dem auf dem Leistungsbeleg (Lieferschein) aufscheinenden Preis oder abzüglich den mit dem Kunden im Vertrag oder gesondert vereinbarten Konditionen in Rechnung gestellt.

12.3 Lieferungen und Leistungen von Nicht-BP Verkäufen in Österreich oder von BP- oder Nicht-BP Verkaufsstellen außerhalb Österreichs:

12.3.1 BP Kartentransaktionen werden in der Regel im umsatzsteuerlichen Reihengeschäft abgewickelt, dh die Waren und Dienstleistungen werden von der Verkaufsstelle an ICC verkauft. In jenen Fällen, wo dies rechtlich oder faktisch nicht möglich ist, übernimmt ICC das Inkasso. Der Kunde erhält über die mit BP Tankkarten empfangenen Waren und Dienstleistungen Rechnungen bzw. Leistungsübersichten von ICC.

12.3.2 Die bezogenen Treibstoffe werden dem Kunden von ICC entweder zu den zum Zeitpunkt der Lieferung an der Verkaufsstelle ausgewiesenen Pumpenabgabepreisen oder dem mit dem Kunden gesondert vereinbarten Preis

jeweils in der Währung des Landes, in dem die Lieferung erfolgte, in Rechnung gestellt.

12.3.3 Lieferungen von anderen Waren werden dem Kunden zu dem auf dem Leistungsbeleg (Lieferschein) angegebenen Preis jeweils in der Währung des Landes, in dem die Lieferung erfolgte, samt der darauf entfallenden Umsatzsteuer gemäß den örtlichen gesetzlichen Bestimmungen in Rechnung gestellt. Lieferungen von steuerpflichtigen Dienstleistungen fallen, wo anwendbar und sofern ICC eine gültige Mehrwertsteuer-Identifikationsnummer des Kunden erfasst hat, unter die Regelung der umgekehrten Steuerschuldnerschaft gemäß Artikel 194 bzw. 44 der Mehrwertsteuer-Richtlinie der Europäischen Union und werden netto ohne Mehrwertsteuer in der Landeswährung („LC“) von ICC in Rechnung gestellt. Bei nicht erfolgter Erfassung einer gültigen Mehrwertsteuer-Identifikationsnummer des Kunden, werden steuerpflichtige Dienstleistungen samt der darauf entfallenden Umsatzsteuer in der LC von ICC in Rechnung gestellt. Sofern auf Grund gesetzlicher Bestimmungen in einigen Ländern (wie z.B. Griechenland, Italien, Türkei) der beim Kauf der Waren und der Inanspruchnahme der Dienstleistungen der ausgehändigte Lieferschein als Rechnung gilt - in Italien gilt dies nur für Dienstleistungen und Autowaschen - wird der an BP zu zahlende Gesamtbetrag auf einer Betragsübersicht in EUR ausgewiesen.

12.3.4 Die Umrechnung von EUR in ausländische Währungen bzw. von ausländischen Währungen in EUR erfolgt zu einem Kurs, der in der London Financial Times für das Datum veröffentlicht wird, an dem ICC die Rechnungsbeträge ermittelt (London Financial Times Closing mid-point), soweit BP/ICC nach billigem Ermessen nicht andere Währungen als Transaktionswahrung assoziiert.

12.4 Die Rechnung gilt als anerkannt, sofern ihr nicht binnen 4 Wochen nach Rechnungsstellung schriftlich widersprochen wird, dies entbindet jedoch ausdrücklich nicht der Zahlungsverpflichtung.

12.5 BP/ICC behalten sich Änderungen des obigen Abrechnungsverfahrens vor.

13. Fälligkeit, Lastschriftverfahren

13.1 Die in den Rechnungen bzw. Betragsbersichten aufscheinenden Beträge sind ohne Abzug sofort zur Zahlung fällig. Die Begleichung der Rechnung hat in Euro () zu erfolgen.

13.2 Der Kunde ermächtigt BP/ICC, die jeweiligen Rechnungsbeträge samt allfälligen Zinsen, Spesen oder Gebühren von dem auf dem Vertrag angegebenen Konto des Kunden im Wege von Abbuchungen im **SEPA-Firmenlastschriftverfahren** einzuziehen. Der Kunde wird dafür ein SEPA Firmenlastschriftmandat unterzeichnen, das unterschriebene **Original an BP** schicken und seine Hausbank entsprechend informieren (Kopie).

13.3 Die Vertragsparteien vereinbaren, dass als Vorankündigung grundsätzlich die Übermittlung der Rechnung in Papierform und elektronischer Form (E-Invoice oder die Bekanntgabe eines Links per E-Mail über den die Rechnung heruntergeladen werden kann) oder die Ersichtlichmachung der Rechnung auf www.bpplus-online.at (BP Tankkarten Online Service) gilt. BP/ICC wird die Rechnung spätestens am 3. Werktag nach Rechnungsdatum via BP Tankkarten Online Service ersichtlich machen bzw. per E-Mail zustellen. Jeder Kunde, auch jene, die die Rechnung in Papierform erhalten, ist verpflichtet, die BP Tankkarten Online Services für Vorabinformationszwecke zu nutzen oder seinen E-Mail-Account rechtzeitig auf Rechnungseingange zu überprüfen. Rechnungsbeträge sind, sofern nicht anders vereinbart jeweils am 5. Werktag fällig. Eine Information über Höhe und Einzugsdatum der Forderung, wird spätestens einen Werktag vor Fälligkeit erfolgen. Der Kunde wird für ausreichende Deckung seines Kontos bis zur Erfüllung aller Pflichten sorgen.

13.4 Der Kunde hat eine Änderung seiner Bankverbindung unverzüglich beim BP Tankkarten Kundenservice bekannt zu geben und ein für das neue Konto geltendes SEPA-Firmenlastschriftmandat schriftlich so zu erteilen, so dass ein fristgerechter Bankeinzug möglich ist.

13.5 Sollte der Bankeinzug aus vom Kunden zu vertretenden Gründen nicht möglich sein, ist BP berechtigt, einen Aufwandersatz für Bankspesen und hausinterne Manipulationen, sowie eine Pauschale für jeden nicht durchführbaren Bankeinzug, vorbehaltlich darüberhinausgehender daraus resultierender Mehraufwendungen, zu verlangen. Die Höhe der Pauschale ergibt sich aus der jeweils aktuellen Preisliste.

13.6 Sofern der Kunde kein SEPA Firmenlastschriftmandat erteilt, ist BP/ICC berechtigt, zusätzlich höhere Sicherheiten (z.B. Bankgarantie) und monatliche Gebühren für die erhöhten Manipulations- und Risikokosten zu verlangen. Die Höhe der Gebühren ergibt sich aus der jeweils aktuellen Preisliste.

14. Zahlungsverzug

Bei Zahlungsverzug des Kunden ist BP/ICC berechtigt, ab dem auf die Fälligkeit folgenden Tag Verzugszinsen in der Höhe von 5 % über der jeweiligen Bankrate p.a. zu verlangen sowie die Gültigkeit der entsprechenden BP Tankkarten bis zur Bezahlung der offenen Forderungen auszusetzen. Bei Zahlungsverzug einzelner Forderungen oder bei fristlosem Rücktritt vom Vertrag durch BP/ICC sind sämtliche Forderungen der BP/ICC gegenüber dem Kunden sofort zur Zahlung fällig.

15. Abtretung der Ansprüche der ICC an BP

ICC hat BP sämtliche Rechte und Ansprüche aus Forderungen gegenüber dem Kunden auf Grund des Vertragsverhältnisses sowie für unter Verwendung einer BP Tankkarte bezogener Waren und Dienstleistungen einschließlich des Rechtes zur Zahlungsaufforderung abgetreten. Der Kunde kann somit sämtliche Zahlungen und Forderungen mit schuldbefreiender Wirkung ausschließlich an BP begleichen, es sei denn, BP/ICC legt mittels schriftlicher Verständigung etwas anderes fest.

16. Reklamation/ Mängelrüge

BP/ICC übernimmt keine wie immer geartete Gewährleistung oder Garantie für die an den „ROUTEX“-Akzeptanzstellen bezogenen Waren und erbrachten Dienstleistungen. Derartige Ansprüche sind an den Betreiber der Verkaufsstelle zu richten, wobei offenkundige Mängel unverzüglich, spätestens binnen 24 Stunden, nicht offenkundige unverzüglich nach Entdeckung zu reklamieren sind. Wird die Mängelrüge nicht rechtzeitig erhoben, gilt die Ware als genehmigt.

17. Haftung der BP/ICC, Schadenersatz und Produkthaftung

17.1 Grundsätzlich sind Schadenersatzansprüche gegen BP/ICC, aus welchem Grund auch immer, ausgeschlossen, insoweit sie nicht durch grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz von BP/ICC, ihren Erfullungshelfen und/oder verbundenen Unternehmen verschuldet wurden und müssen vom Kunden bewiesen werden.

17.2 Mangels Liefer- oder Leistungspflicht seitens BP/ICC, haftet BP/ICC nicht bei Versorgungs- bzw. Lieferschwierigkeiten oder Änderungen der an das „ROUTEX“ Akzeptanznetz oder an das Stromladestationsnetz des Netzbetreibers angeschlossenen Verkaufsstellen, sowie Nicht-Annahme der BP Tankkarte durch eine jener Stellen.

17.3 BP/ICC übernimmt keine Haftung für Schäden, **(a)** die dem Kunden entstehen, weil der Kunde BP/ICC unvollständige und/oder unrichtige Informationen über seinen steuerrechtlichen und rechtlichen Status übermittelt hat, **(b)** die durch eine BP Tankkarte, die vom Kunden nicht ausdrücklich gesperrt, sondern nur storniert oder gelöscht wurde, verursacht wurde, **(c)** die dem Kunden auf Grund von berechtigten Sperrungen der BP Tankkarte (insbesondere gemäß Punkte 5.2, 6.1, 8.2, 18.5 und 20.2) durch BP entstehen und **(d)** die im Rahmen des Aufladevorgangs durch Defekte der Ladestationen des Netzbetreibers und/oder der zum Aufladen genutzten Hilfsmittel entstehen.

17.4 Die Haftung durch BP oder der mit BP verbundenen Unternehmen nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes („PHG“) bleibt unberührt. Allfällige Regressforderungen im Sinne des PHG, die gegen BP und mit BP verbundenen Unternehmen gestellt werden, sind ausgeschlossen, es sei denn, der Regressberechtigte weist nach, dass der Fehler in der Sphere von BP/ICC verursacht und zumindest grob fahrhlassig verschuldet worden ist.

17.5 Haftungen der BP/ICC im Zusammenhang mit den angebotenen IT-Services („BP Tankkarten Online Service“, „E-Invoicing“)

Für die vom Kunden wählbaren Leistungen „BP Tankkarten Online Service“ und/oder „E-Invoicing“ gelten zusätzlich folgende Haftungsregeln:

17.5.1 BP/ICC gewährleistet nicht, dass die angebotenen Leistungen jederzeit, vollständig oder innerhalb bestimmter Zeitspannen zur Verfügung stehen. Die vertragsgegenständliche Leistung wird teilweise durch den Zugriff auf Telekommunikationsnetze und Systeme anderer Betreiber erbracht. Für schadensverursachende Ereignisse oder Störungen, die auf Übertragungswege, Vermittlungseinrichtungen sowie sonstige technische Einrichtungen dieser Betreiber oder sonstiger Dritter zurückzuführen sind haftet BP nicht. Sollte BP gegenüber anderen Anbietern Schadenersatzansprüche zustehen, so kann BP diese an den Kunden abtreten. Eine weitergehende Haftung von BP oder der mit ihr verbundenen Unternehmen ist in diesen Fällen ausgeschlossen.

17.5.2 BP/ICC haftet nicht für **(a)** eventuelle Zugriffe Dritter auf die verarbeiteten Daten während der Datenübertragung, **(b)** vom Kunden in den BP Tankkarten Online Services stornierte, gelöschte oder gesperrte Karten, die nicht aus dem Ausgangskorb an BP gesendet wurden, **(c)** sonstige, über einen Link eingestellte oder angebotene Inhalte und Leistungen nicht zur BP-Gruppe gehörender Dritter - insoweit vermittelt BP lediglich den Zugang -, **(d)** die Verfügbarkeit, Funktionstüchtigkeit bzw. Kompatibilität von BP Tankkarten Online Services bzw. der vom Kunden verwendeten und im Rahmen des E-Invoicing zur Verfügung gestellten Soft- bzw. Hardware, und **(e)** den zeitweiligen Ausfall bzw. die Nicht-Verfügbarkeit der von ihr verwendeten Server, Leitungen und Systeme bzw. der verarbeiteten Datenströme. Entsprechende Ersatzleistungen stehen dem Kunden diesbezüglich nicht zu.

18. Verhalten bei Kartenverlust, -diebstahl, -beschädigung, sonstiger Unbrauchbarkeit oder Missbrauch, Sperren der BP Tankkarte

18.1 Bei Verlust, Diebstahl, Beschädigung, sonstiger Unbrauchbarkeit oder missbräuchlicher Verwendung der BP Tankkarte sowie Nichteinlagen der Karte beim Kunden, ist der Kunde verpflichtet, unverzüglich die Sperrung der Tankkarte über das BP Tankkarten Online Service: www.bpplus-online.at zu veranlassen. Sollte die Nutzung des BP Tankkarten Online Service nicht vereinbart sein oder die Funktionalität nicht zur Verfügung stehen, hat die Anzeige schriftlich **per E-Mail: bpplus@at.bp.com oder per Fax: +43 (0)810-555724 an BP Europa SE Zweigniederlassung BP Austria, BP Tankkarten Kundenservice, 2355 Wr. Neudorf**, zu erfolgen. Die vorstehenden Verpflichtungen gelten entsprechend, wenn Anhaltspunkte für eine missbräuchliche Verwendung der BP Tankkarte oder Anlass zu der Annahme besteht, dass Unbefugte z.B. durch Ausspähen des PIN Kenntnis vom PIN erlangt haben. Unter missbräuchlicher Nutzung im vorstehenden Sinne sind auch solche Transaktionen zu verstehen, die mit einer gefälschten BP Tankkarte vorgenommen werden.

18.2 Verlust, Diebstahl oder missbräuchliche Verwendung müssen überdies sofort den zuständigen Behörden angezeigt werden. Der Kunde wird BP unverzüglich eine Kopie des Polizeiprotokolls übermitteln.

18.3 Stornierte, gelöschte, verlorene wiedergefundene oder anderweitig zu entwertende Karten dürfen vom Kunden nicht weiter verwendet werden und sind durch Einschneiden des Magnetstreifens vom Kunden unbrauchbar zu machen und an BP zu senden. Im Falle einer Nicht-rcksendung erfolgt keine gesonderte Sperrung. BP geht in diesem Fall von einer endgültigen Vernichtung der unbrauchbar gemachten BP Tankkarte durch den Kunden aus.

18.4 Der Kunde berechtigt BP/ICC hiermit, eine BP Tankkarte, die als gesperrt gemeldet wurde, den „ROUTEX“-Akzeptanzstellen in einer Sperrliste bekanntzugeben. Die Akzeptanzstellen sind berechtigt, aber nicht verpflichtet, ungültige oder gesperrte BP Tankkarte einzuziehen.

18.5 BP/ICC wird bei begründetem Verdacht auf einen Missbrauch der BP Tankkarte, z.B. bei geändertem oder auffälligem Transaktionsmuster, versuchen mit dem Kunden Kontakt (Telefon und/oder E-Mail) aufzunehmen und ist berechtigt, falls die Kontaktaufnahme scheidet oder den begründeten Verdacht nicht zerstreut, diese bzw. alle BP Tankkarten des Kunden zu sperren. Es liegt im Ermessen der BP/ICC im Einzelfall bis zur Aufklärung des Sachverhaltes zuzuwarten oder gemäß Punkt 20.2. den Vertrag zu kündigen.

18.6 BP/ICC bemüht sich, nach Anforderung durch den Kunden, Unterlagen zu Transaktionsvorgängen wie Lieferscheinkopien / Journalauszüge von den „ROUTEX“-Akzeptanzstellen und verbundenen Dienstleistern sichern zu lassen; jedoch nur bei Vorlage einer polizeilichen Anzeige die missbräuchliche Verwendung der BP Tankkarten betreffend und vorbehaltlich der Weiterbelastung der für BP/ICC entstehenden Manipulationskosten an den Kunden.

19. Haftung des Kunden

19.1 Der Kunde haftet für jede vertrags- oder widmungswidrige oder sonst missbräuchliche Verwendung der BP Tankkarte. Er hat BP/ICC für in diesem Zusammenhang etwa an diese gestellte Forderungen und Ansprüche in jeder Weise schad- und klaglos zu halten.

19.2 Im Falle des Verlustes, Diebstahls oder Ansuchen um Kartensperre haftet der Kunde für sämtliche Forderungen und Ansprüche, die BP/ICC durch die Verwendung der BP Tankkarte in dem Zeitraum von der Ausgabe der BP Tankkarte bis zum Eingang der Verständigung bei BP über den Verlust, Diebstahl oder Ansuchen um Kartensperre entstanden sein könnten oder sollten. Ab ordnungsgemäßer Verständigung der BP (gemäß Punkt 18.1), und vorbehaltlich des Anerkennnisses der vorgebrachten Gründe seitens BP, haftet der Kunde gegenüber BP/ICC nicht für Forderungen aus einer missbräuchlichen Verwendung der BP Tankkarte seitens Dritter, es sei denn, ein schuldhaftes Verhalten des BP Tankkarteninhabers oder -kunden hat zur Entstehung des Schadens beigetragen.

20. Vertragsdauer, Beendigung

20.1 Der BP Tankkartenvertrag wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen und kann von jedem Vertragsteil unter Einhaltung einer einmonatigen Kündigungsfrist schriftlich aufgekündigt werden.

20.2 BP/ICC sind berechtigt, aus wichtigem Grund jederzeit fristlos diesen Vertrag schriftlich aufzulösen. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere dann vor, wenn der Kunde a) seiner Zahlungsverpflichtung nicht rechtzeitig nachkommt, b) Änderungen seiner Kundendaten gemäß Punkt 28.1 nicht unverzüglich bekanntgibt, c) mit der BP Tankkarte 6 Monate lang keine Umsätze tätigt d) geforderte Sicherheiten gemäß Punkt 6.1 nicht rechtzeitig vorlegt, e) gegen sonstige vertragliche Verpflichtungen verstößt, f) gegen ihn ein Konkurs- oder Insolvenzverfahren eröffnet wird, oder g) der Verdacht unberechtigter oder missbräuchlicher Nutzung und Verwendung der BP Tankkarten besteht. BP/ICC ist berechtigt, sämtliche BP Tankkarten des Kunden sofort zu sperren. BP/ICC kann den Verkaufsstellen eine Anweisung zum Einzug einer BP Tankkarte zukommen lassen.

20.3 Erklärungen der BP gemäß diesem Vertragspunkt wirken auch für und gegen ICC.

21. Rechte/Pflichten nach Vertragsbeendigung

Nach Beendigung des Vertrages, aus welchem Grund auch immer, darf der Kunde von den ihm im Rahmen dieses Vertrages eingeräumten Möglichkeiten des bargeldlosen Bezuges von Waren und Dienstleistungen keinen Gebrauch mehr machen bzw. die für ihn ausgestellten BP Tankkarten nicht mehr verwenden. Unmittelbar nach Beendigung dieses Vertrages, aus welchem Grund auch immer, ist der Kunde verpflichtet, die an ihn ausgegebenen BP Tankkarten gemäß Punkt 18.3 zu entwerfen. **Der Kunde haftet bis zum Ablaufdatum der entwerteten BP Tankkarten für die Bezahlung sämtlicher unter Verwendung der BP Tankkarte bezogenen Waren oder in Anspruch genommenen Leistungen.**

22. Aufrechnung

Die Aufrechnung von Gegenforderungen des Kunden wird ausgeschlossen, es sei denn, diese sind schriftlich anerkannt oder rechtskräftig festgestellt worden.

23. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum der in Österreich gelieferten Waren geht erst nach vollständiger Bezahlung sämtlicher Forderungen auf den Kunden über.

24. Übertragung von Rechten/Pflichten auf Dritte

Der Kunde ist nicht berechtigt, seine Rechte und Pflichten aus dem Vertrag ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen. BP/ICC ist berechtigt, ihre Rechte und Pflichten aus dem Vertrag zur Gänze oder teilweise an Dritte zu übertragen, ohne dass es einer Zustimmung des Kunden bedarf.

25. Überschriften

Die Überschriften dieser AGB dienen ausschließlich der leichteren Übersicht und haben keinen rechtsverbindlichen Charakter.

26. Gebühren, Konditionen

26.1 Gebühren und Konditionen werden laut jeweils gültiger unter www.bplusplus.at abrufbarer Preisliste oder wie gesondert im Vertrag vereinbart verrechnet. BP/ICC ist berechtigt, für die von ihr erbrachten Serviceleistungen im Zusammenhang mit dem Vertrag dem Kunden Gebühren in angemessener Höhe zu verrechnen.

26.2 Servicegebühren werden immer für den jeweiligen gesamten Monat berechnet, auch wenn die Gültigkeit der Karte bereits vor Ablauf dieses Monats endet.

27. Schriftform

Die Vertragsparteien vereinbaren, dass Änderungen und Ergänzungen zum Vertrag, sowie rechtlich relevante Mitteilungen schriftlich erfolgen müssen. Als Schriftform gelten elektronische, postalische sowie Briefsendungen per Fax, sofern hierin nichts anderes ausdrücklich festgelegt wird. Elektronische Mitteilungen per E-Mail gehen an die E-Mail-Adressen der im Vertrag und/oder auf andere Weise angegebenen Kontakte oder an bpplus@at.bp.com (BP Tankkarten Kundenservice).

28. Änderung der Kundendaten

28.1 Der Kunde verpflichtet sich, Änderungen seiner Firma, seiner Bankverbindung oder der Firmenadresse sowie geänderte Kontaktdaten unverzüglich schriftlich dem BP Tankkarten Kundenservice bekannt zu geben. BP/ICC geht davon aus, dass eine E-Mail an die zuletzt angegebene E-Mail-Adresse als dem Kunden zugegangen gilt, sofern BP/ICC bei elektronischen Nachrichten nicht unverzüglich eine Nachricht erhält, dass diese E-Mail-Adresse nicht mehr existent ist.

28.2 BP/ICC ist berechtigt, vom Kunden Gebühren für Rechnungskorrekturen einzuziehen, wenn der Kunde die in Punkt 28.1. angeführten Änderungen nicht bis spätestens 10 Werktagen vor dem vereinbarten Rechnungslegungsdatum schriftlich dem BP Tankkarten Kundenservice bekanntgegeben hat. Es wird eine Gebühr von EUR 30,- pro berichteter Einzelrechnung eingehoben.

29. Unwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. des Vertrages unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. In diesem Fall verpflichten sich die Vertragsteile, die unwirksamen Bestimmungen durch solche zu ersetzen, die ihrer wirtschaftlichen Zielsetzung entsprechen.

30. Änderungen der AGB

BP/ICC behält sich das Recht vor, jederzeit diese vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu ändern. Eine derartige Änderung ist dem Kunden schriftlich als Rechnungsbeilage bzw. bei E-Invoicing als PDF-Dokument per E-Mail an die zuletzt vom Kunden genannte Adresse/E-Mail-Adresse zu schicken. Die geänderten AGB treten einen Monat nach Zustellung der Änderungsverständigung in Kraft, es sei denn, der Kunde kündigt schriftlich innerhalb dieser Frist den Vertrag gemäß Punkt 20.1. Für den fristgerecht kündigenden Kunden gelten die zuletzt gültigen AGB bis zum Ende seines Vertrages.

31. Recht, Gerichtsstand

31.1 Der Vertrag sowie jede Lieferung von Waren und/oder Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Verwendung der BP Tankkarte unterliegen ausschließlich österreichischem Recht. Die Vertragsparteien vereinbaren, dass das Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf vom 11.04.1980 (UN-Kaufrecht) und die Kollisionsnormen des Internationalen Privatrechts nicht zur Anwendung kommen soll. Ausschließlicher Gerichtsstand ist Wien, Innere Stadt. BP/ICC ist berechtigt, den Kunden an dem für seinen Firmensitz sachlich zuständigen Gericht zu klagen.

31.2 Die Vertragssprache ist Deutsch. In dem Ausmaß in dem die Parteien andere Sprachen nutzen als Deutsch, hat der Wortlaut im Deutschen Vorrang.

32. Datenschutz

BP/ICC verpflichtet sich zur Einhaltung der jeweils geltenden Datenschutzbestimmungen. Der Kunde nimmt zur Kenntnis, dass die während der Geschäftsbeziehung bekanntgewordenen personenbezogenen Daten, im Rahmen der Erfüllung des Vertrages (soweit erforderlich) sowohl bei BP und bei ICC, aber auch bei mit BP verbundenen Unternehmen und deren Dienstleistern verarbeitet, gespeichert, genutzt und zwischen diesen Unternehmen weitergegeben werden. BP wird ferner die Firmennamen und Anschrift des Kunden, offene Saldi, sowie Informationen über die Einhaltung von Zahlungszielen an das Inkassobüro Akzeptia Inkasso Group zur Forderungseintreibung und an den Kreditversicherer Euler Hermes Deutschland AG zur Kreditversicherung vertragsgegenständlicher Forderungen weitergeben. Der Kunde hat als betroffene Person das Recht auf Auskunft und Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten und Einschränkung der Verarbeitung der personenbezogenen Daten durch BP/ICC. Weiters hat der Kunde ein Beschwerderecht bei der Österreichischen Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: dsb@dsb.gv.at

BP Europa SE Zweigniederlassung BP Austria,
2355 Wiener Neudorf, Industriezentrum Niederösterreich Süd,
Straße 6, Objekt 17
Sitz: Wiener Neudorf
UID Nr.: ATU 445 93 908
Firmenbuch Nr.: FN 343335 f
Firmenbuchgericht: LG Wiener Neustadt
BP Tankkarten Kundenservice:
Telefon: + 43 (0)810 555720 Fax: + 43 (0)810 555724
E-Mail: bpplus@at.bp.com
www.bplusplus.at, www.bpkomfort.at, www.bplusplus-online.at